



Liebe Mitglieder,

gemeinsam schauen wir auf 10 Jahre Bürgergemeinschaft Hand in Hand zurück. Ohne Sie, unsere Mitglieder, ob aktiv in der Vorstandschaft, als OrganisatorInnen unserer vielfältigen Veranstaltungen, als Helfende, als Unterstützende und alle, die sich melden und um Hilfe nachfragen, hätte das alles nicht aufgebaut, gemeinsam erlebt und erreicht werden können. Vielen Dank an Sie für Ihr großes Engagement, Ihre positive Lebensanschauung und Ihr Interesse an Ihren Mitmenschen. Im Laufe dieser 10 Jahre wurde deutlich, dass unser Verein gebraucht wird. Alles können wir nicht leisten aber immer wieder staunen, was alles erreicht werden kann.



Die Vorstandschaft

der 1. Stunde:

Gerhard Soldner,
Jürgen Früh, Klaus
Miosga, Elke Held,
Klaus-Dieter
Schellong, Steffen
Fensterer, Thomas
Arbter, Fritz
Franke, Ludwig
Schmelz, Julia
Kubin, Gunther
Reese, Ursula
Danner, Franz
Kelch, Daniela und
Hermann Löder

Die Grundidee entstand 2014 und stammte von Elke Held, Daniela und Hermann Löder, Franz Kelch und Diakon Wolfgang Meyer. Von der Stadt wurden uns mietfrei Büroräume in der Bauhofstraße 41 in Dinkelsbühl zur Verfügung gestellt. Dank dieser großen Starthilfe konnte der Bürobetrieb von Sabine Hammerl, tatkräftig unterstützt von Thomas Arbter am 15.06.2015 aufgenommen werden. Um effizient arbeiten zu können, entwickelte Daniel Bäuerlein ein eigenes Mitglieder-Verwaltungsprogramm. Zusammen mit Sabine Hammerl wurde dieses stetig weiterentwickelt und ermöglicht uns effizientes Arbeiten. Mit rund 150 Mitgliedern begann die Vermittlung von Hilfeleistungen. Bereits nach 10 Arbeitstagen freuten wir uns über Vermittlung von unterschiedlichen Hilfen, wie dem Erklären von Handy und TV-Fernbedienung, Wäschebügeln, Rasen mähen, Mitfahrgelegenheit zu Konzerten in der Umgebung und Einkaufs- und Packhilfe bei einem erkrankten Mitglied. Die Vielfalt der Nachfragen und die spontane Hilfsbereitschaft unserer Mitglieder machten Mutund so ging es dann weiter:

Übergabe Förderbescheid über 30.000 Euro

am 21.10.2015 um 13.30 Uhr in Dinkelsbühl

durch Herrn Ministerialdirektor Michael Höhenberger. Für die ersten 3 Jahre war somit die Grundfinanzierung unseres Vereins gesichert. Das Büro konnte ausgestattet und die anfallenden Kosten bezahlt werden. Ohne diese Unterstützung hätte unser Verein nicht so schnell wachsen und sich weiterentwickeln können. Vieles wurde angestoßen, mit Engagement und Herzblut umgesetzt: Ob bei unermüdlichem Einsatz unserer Vorstände bei Sitzungen und unterschiedlichsten Aktionen, beispielsweise auf Märkten, bei anderen Vereinen oder Messen. Die Zusammenarbeit aller Vorstandsmitglieder





und des Büros führte zu stetigem Wachsen und Weiterkommen. Wir alle sind sehr dankbar für das sehr gute Miteinander und das stetige Bemühen, auch Schwierigkeiten, z.B. die Coronazeit, zu meistern. Von Beginn an war klar, dass ein so großes Projekt professionell geführt werden muss. Da die Arbeit stetig wuchs, kam 2016 Michaela Schüttler dazu. Seit 2022 vervollständigt das Team Judith Kern.

Die Leitung des Vereins hatte von Beginn an Klaus Miosga inne. Was er in dieser Zeit alles organisiert und umgesetzt hat, kann hier gar nicht aufgelistet werden. Vielleicht werden wir seiner Leistung am ehesten gerecht, wenn wir sagen, dass er immer mit Rat und Tat und großem Engagement den Verein führt und wir alle nie die Lust am „WEITER“ verloren haben. Deshalb von uns allen an dieser Stelle ein ganz großes „DANKESCHÖN“ und ein noch hoffentlich langes „WEITER SO“.



Gemeinschaft ist uns wichtig! Regelmäßige Veranstaltungen für unsere Mitglieder, um die Geselligkeit zu pflegen, fanden von Beginn an, statt. In den Anfangsjahren im Gasthaus „Zum Wilden Mann“. Daniela Löder organisierte und leitete die Kaffeenachmittage. Immer gab es ein abwechslungsreiches Programm. Beispielsweise sei hier an den Auftritt des Männerballetts Segringen erinnert. Ein herrlich vergnüglicher Nachmittag!

Später übernahm Elke Held die Leitung. Sie öffnet nun schon seit vielen Jahren 2x im Monat ihr Café für die Mitglieder unseres Vereins. Immer wieder lässt sie sich für die Kaffeenachmittage ein schönes, interessantes Programm (Weinprobe, Lesung, Besuch der Märchenerzählerin usw.) oder saisonale Köstlichkeiten wie Schneckenudeln, Zwiebelkuchen oder Christstollen einfallen. Zusätzlich hält sie einen Nachmittag im Café für unsere Spielbegeisterten frei. Dieser wurde von Renate Ballheim initiiert, dann übernahm Gundula Walchshöfer, später kam Juliane Schuegger-Brunner dazu. Bei allen Veranstaltungen im Café sind Gerlinde Mayer, Gerda Arbter und unsere Vorstände bereit zu helfen. Auch unsere Vereinsausflüge waren von Beginn an gefragt. Zu Beginn von Familie Schlegel organisiert, übernahm später Thomas Arbter die Planung und Organisation. Alle Ausflüge sind mit schönen Erinnerungen verbunden und führten unsere Mitglieder zu interessanten Orten. Seit 2 Jahren kommen noch Kino-Veranstaltungen dazu. Gerda Arbter sucht Filme aus und zeigt diese im Haus der Geschichte. Die Beteiligten freuen sich immer über diese schöne Abwechslung und die gut gewählten Filme.



2016

Homepage

Schüler der Mittelschule Dinkelsbühl entwarfen und entwickelten unsere 1. Homepage.

Im Juni 2016: Computerkurs in der Wirtschaftsschule Dinkelsbühl

15 Mitglieder eigneten sich unter fachkundiger Anleitung Fertigkeiten am PC an.

Lesepaten an der Grundschule Dinkelsbühl

Mitglieder unseres Vereins sind seit 2016 jedes Jahr als Lesepaten und Patinnen dabei.

14.09.2016 Vereinsausflug:

Besichtigung des Bauernhofmuseums Geckenheim, Weinprobe im Weingut Lindhof, anschließend Buffet.

01.12.2016 Erster Advents-Kaffeenachmittag:

Im Gasthaus „Wilden Mann“ in Dinkelsbühl

03.12.2016 Hilfe als Herzenssache wurde grafisch umgesetzt

Designerin Dorothea Bühn gestaltete unser Logo und Werbematerialien. Zusammen mit der modern und funktional gestalteten Homepage von Daniel Bäuerlein verhilft uns das zu einem professionellen Auftritt.

2017

Ab 2017 fand fast jeden Monat ein Kaffeenachmittag mit abwechslungsreichem Programm statt.



08.06.2017 Vereinsausflug:

Kaffeetrinken in Enderndorf, Schifffahrt auf dem Altmühlsee, Abendessen im Gasthof „Heidehof“.



07.12.2017 Weihnachtsfeier im „Wilden Mann“: Unvergessen: Nikolaus Klaus-Dieter mit den selbstgemachten Präsenten von Franz Ramisch. Die Feier war ein voller Erfolg und wurde seither jedes Jahr liebevoll und abwechslungsreich unter Mitwirkung unserer Mitglieder und Gäste gestaltet.

2018

02.07.2018 Vereinsausflug:

Führung im Kräutergarten Elbersroth, Mittagessen im Bambusgarten, Besichtigung des Ansbacher Schlosses mit anssl. Kaffeetrinken in der Orangerie.



19.11.2018: Live-Übertragung des Bayerischen Rundfunks:

6 Mitglieder sowie Vorstand, Klaus Miosga wurden interviewt und gaben interessante Einblicke in die Arbeit unserer Bürgergemeinschaft.

20.11.2018 Verleihung des 1. Förderpreises für vorbildliche Seniorenprojekte

des Landkreises Ansbach.

Diese Spende hat unserem Verein sehr gutgetan und war ein Zeichen der Wertschätzung und ein Hinweis, dass unser Verein in der Region angekommen ist.



15.11.2018 Erster Spielenachmittag mit Renate Ballheim

Zwischen 10 und 15 Spielebegeisterte treffen sich seitdem regelmäßig.

24.12.2018 Weihnachts-Mittags-Menü:

Wir feierten gemeinsam den Heiligen Abend im Café Meiser.
Zu Gast: Dekan Uland Spahlinger



2019

10.02.2019 Besuch der Bayerischen Staatsministerin:

Frau Kerstin Schreyer, MdL informierte sich über unsere Bürgergemeinschaft.

Kaffeenachmittage im „Wilden Mann“ Spielenachmittage im Café am Münster

13.06.2019 Vereinsausflug: Besuch der Skulpturen und des Schlosses in Spielberg, Mittagessen in Heidenheim, Führung und Besichtigung des Klosters und der Klosterkirche.

24.12.2019 Weihnachts-Mittags-Menü: Zu Gast: Dekan Uland Spahlinger

Gleich 3 TV-Beiträge wurden 2019 gesendet: Am 15.01.2019 strahlte das BR Studio Franken einen Beitrag über den Besuch von vier Helfenden bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit aus; am 28.08.2019 wurde ein Interview von Isabella Kroth mit Sabine Hammerl über unsere Vereinsarbeit gezeigt und am 17.10.2019 kam in der Sendung „mehr/wert: Das Magazin für Wirtschaft und Soziales“ ein Bericht über den Besuch von Isabella Kroth bei Mitgliedern unserer Bürgergemeinschaft.



2020

14.01.2020 Neujahrsempfang

Den Spenderinnen und Spendern wurde bei einem Umtrunk im Café am Münster gedankt.

Kaffeenachmittage im „Wilden Mann“ Spielenachmittage im Café am Münster



01.12.2020 Adventsfeier

Wir feierten im Café am Münster mit anschließender Führung im Münster St. Georg.

2021

Unter Einhaltung der Corona-Regeln fanden Kaffeenachmittage im „Café am Münster“ und Spielenachmittage im Café am Münster statt.

24.12.2021 Weihnachts-Mittags-Menü mit Bratwürsten und Kartoffelsalat im Café am Münster.

2022

02.08.2022 Vereinsausflug: Besuch des Bergwerks „Tiefer Stollen“ in Aalen, Kaffeepause in der Dorfschmiede in Niederalfingen, fakultativ Besuch des Heimatmuseums.

Kaffeenachmittage mit Programm und Spielenachmittage im Café am Münster

06.12.2022 Weihnachtsfeier: Im Café am Münster mit weihnachtlichem Programm und Musik

2023

Kaffeenachmittage mit Programm und Spielenachmittage im Café am Münster

14.03.2023 Einladung Vortrag „long covid“

25.04.2023 Vereinsausflug: Führung im Limesmuseum in Ruffenhofen mit anschl. Kaffeetrinken

05.12.2023 Weihnachtsfeier: Im Café am Münster mit weihnachtlichem Programm und Musik

2024

02.05.2024 Teilnahme an Kundgebung in Dinkelsbühl:

Für mehr Vielfalt und Menschenrechte

Kaffeenachmittage mit Programm und Spielenachmittage im Café am Münster

21.05.2024 Ausflug nach Bad Windsheim: Besuch des Freilandmuseums mit anschl. Kaffeetrinken

26.11.2024 Kinofilm „Erbsen auf halb 8“, organisiert von Gerda Arbter mit anschließender Stadtführung von Uwe Hahn

03.12.2024 Weihnachtsfeier: Im Café am Münster mit weihnachtlichem Programm und Musik



2025

13.05.2025 Vortrag „Umstellung Windows 10 auf Windows 11“

Kaffeenachmittage mit abwechslungsreichem Programm und Spielenachmittage im Café am Münster

11.06.2025 Ausflug nach Schloss Langenburg: Schlossführung mit anschließendem Kaffeetrinken

09.09.2025 Kinovorführung „Der Zopf“ im „Haus der Geschichte: organisiert von Gerda Arbter



2026

Unser geplantes Jahresprogramm für 2026 erhalten Sie separat. Änderungen können sie auf unserer Homepage erfahren. Auch das genaue Programm, z.B. der Kaffeenachmittage, stellen wir dort ein. Änderungen unseres Jahresprogramms erfahren Sie über unsere Homepage: www.hand-in-hand-dkb.de

Unsere Vorstandschaft:

Unser Verein in Zahlen:

Stand 2025 zählen wir 501 Mitglieder. Von 2015 bis heute sind insgesamt 335 Mitglieder verstorben, weggezogen oder ausgetreten. In diesen 10 Jahren konnte 412 Menschen, zum Teil über einen längeren Zeitraum, geholfen werden.

Von unseren Helfenden wurden
rund 24.800 Hilfestunden
geleistet.



Franz Kelch, Matthias Pausch, Uwe Hahn, Thoms Arbter, Ruth Wilhelm, Elke Held, Hermann Reichert, Klaus Miosga, Gerlinde Mayer, Jürgen Früh, Gunther Reese.

Schnappschüsse:





Ohne Unterstützende geht es nicht, deshalb ein ganz herzliches Dankeschön an alle,

die uns auf ganz unterschiedliche Art und Weise mit Rat und Tat seit Beginn an unterstützen: Ob Landrat Dr. Ludwig; Oberbürgermeister Dr. Hammer, Bürgermeisterin Nora Engelhard, ehemaliger Bürgermeister Paul Beitzer, katholischer Stadtpfarrer Joachim Pollithy, Dekan Uland Spahlinger i.R., die VR Bank im südlichen Franken, die Sparkasse Ansbach, kleine und große Firmen der Region sowie die vielen privaten Spender und Unterstützer – **ohne Ihre Hilfe wäre Vieles nicht möglich gewesen.**

Gute Aussichten:



Das Carl-Fortunat-Haus ist fertiggestellt. Seit August 2025 sind wir im neuen Büro bestens untergebracht. Wir genießen das wunderschöne Ambiente und die netten Büronachbarschaften dieses besonderen Hauses der Begegnung.

Ihnen und uns allen wünschen wir weiterhin ein gutes, wertschätzendes Miteinander und ein optimistisches Angehen aller zukünftigen Aufgaben.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr und unser Verein
Hand in Hand



Dr.-Martin-Luther-Straße 6b, 91550 Dinkelsbühl, www.hand-in-hand-dkb.de, info@hand-in-hand-dkb.de

Bildnachweise: Privat/Martina Haas/Pressestelle Landratsamt Ansbach